

Sprüche.

Der Sohn Gottes sprach: Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solcher ist das Reich Gottes. (Mark. 10, 14.)

Sie sollen mich alle kennen von dem Kleinsten bis zum Größten. (Hebr. 8, 11.)

Was hülfte es dem Menschen, so er die ganze Welt gewönne, und nähme doch Schaden an seiner Seele? Oder was kann der Mensch geben, damit er seine Seele wieder löse? (Matth. 16, 26.)

Ein jegliches Haus wird von jemand bereitet; der aber alles bereitet, das ist Gott. (Hebr. 3, 4.)

Selig sind die Gottes Wort hören und bewahren. (Luf. 11, 28.)

Der Herr, unser Gott, ist ein einziger Gott, und du sollst Gott, deinen Herrn, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von ganzem Gemüte und von allen deinen Kräften. (Mark. 12, 29.)

Also hat Gott die Welt geliebt, daß er seinen eingebornen Sohn gab, auf daß alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Joh. 3, 16.)

Seht, welche Liebe hat uns der Vater erzeigt, daß wir sollen Gottes Kinder heißen. (1 Joh. 3, 1.)
